Para-Tischtennis

Gerlicher holt zwei DM-Medaillen

Von Alexandra Kemnitzer 02. November 2021 - 16:13 Uhr

Bei den deutschen Seniorenmeisterschaften im Para-Tischtennis sichert sich der Ebersdorfer im Doppel mit Mario Krug den Titel. Im Einzel reicht es zu Bronze.

Mit der Bayern-Fahne feierten der Ebersdorfer Ekkehard Gerlicher (links) und der Teuchatzer Mario Krug in Nassau ihren Titelgewinn bei den deutschen Seniorenmeisterschaften im Para-Tischtennis-Doppel.
. *Foto: privat*

Nassau/Ebersdorf/C. - Der Sport mit dem kleinen Plastik-Ball ist das Metier von Ekkehard Gerlicher. Nun holte sich der behinderte Sportler aus Ebersdorf/C. bei den deutschen Seniorenmeisterschaften im Para-Tischtennis mit seinem Doppel-Partner Mario Krug den Titel.

„Nicht damit gerechnet“

„Damit hatte ich nicht gerechnet, denn ich habe weder die Gegner noch deren Spielstärke gekannt“, erklärt Ekkehard Gerlicher. Er steht seit 1964 an der Tischtennisplatte und ist in der Region kein Unbekannter. Vor zirka 20 Jahren musste er zwar aufgrund gesundheitlicher Probleme pausieren, spielt aber wieder seit 2011 bei seinem Heimatverein, dem TTC Eschi Frohnlach. Dort ist er seit diesem Jahr zudem stellvertretender Vorsitzender und übt seit zehn Jahren das Amt des Kassiers aus.

Nach wie vor tritt Gerlicher für den TTC Eschi Frohnlach bei sportlichen Wettkämpfen und Punktspielen an. Derzeit ist er in der Bezirksklasse A, früher Kreisliga 1, aktiv und spielt für seine Mannschaft auf Position fünf. Sowohl als Mannschafts- wie auch als Einzelspieler hat Gerlicher auf verschiedenen Ebenen Erfolge, Meisterschaften und Titel geholt. Seine Tischtennislaufbahn allerdings mit dem jüngsten Titel krönen zu können, das hatte er nicht einmal zu träumen gewagt und meint: „Ich habe das Maximale für mich als Spieler erreicht.“

Auch für Bayreuth am Start

Aufgrund seiner gesundheitlichen Einschränkungen ist Ekkehard Gerlicher auf den Deutschen Behindertensportverband aufmerksam geworden. Um auch für diesen Verband eine Spielberechtigung zu erhalten, meldete er sich 2019 beim RSV Bayreuth an. Dort ist auch sein Doppel-Partner Mario Krug aus Teuchatz aktiv, der beim Bayerischen Tischtennisverband (BTTV) drei Klassen höher als Gerlicher spielt. Beim RSV Bayreuth kämpfen Rollstuhlfahrer neben Meisterschaften auch um Punkte. Der Ebersdorfer tritt für den RSV Bayreuth nur bei Meisterschaften an. 2020 qualifizierte sich Ekkehard Gerlicher als bayerischer Vizemeister für die deutschen Meisterschaften. Aufgrund der Pandemie konnten diese im letzten Jahr nicht ausgetragen werden und wurden auf dieses Jahr verschoben.

Wertvolle Tipps

Für Ekkehard Gerlicher gibt es kein besonderes Ritual, wenn solche Wettbewerbe anstehen. Auch seine Vorbereitung war nicht anders als sonst. „Ich trainiere einmal wöchentlich beim TTC Eschi und etwa alle 14 Tage beim RSV Bayreuth in der Hohen Warte Klinik. Dort hat mir der Trainer noch einmal wertvolle Tipps gegeben“, erklärt er.

Werbung

Werbung

Auch in Nassau mussten die Teilnehmer die strengen Corona-Regeln während der gesamten Meisterschaft einhalten. So gab es nur wenig Kontakt zum Gegner, die sich „Corona-konform“ nicht per Handschlag, sondern mit Faustberührung begrüßten. Außerdem musste in den Spielpausen Maske getragen und genügend Abstand zu anderen gehalten werden. Trotz des etwas anderen Rahmens herrschte während der gesamten Meisterschaft eine gute Stimmung. Wenn es nötig war, wurde sich auch gegenseitig unterstützt oder geholfen.

Familiäre Atmosphäre

Gerade bei den Para-Meisterschaften geht es sehr familiär zu. Das zeigte sich auch besonders in diesem Wettbewerb. Wenn beispielsweise einem stark gehbehinderten Spieler der Ball zu Boden gefallen ist, kam eine dritte Person, hob den Ball auf und brachte ihm diesen. Im Vergleich zum Tischtennis gibt es im Para keinen anderen Spielmodus. Lediglich beim Fehlaufschlag. Bei mancher Behinderung wird jener nämlich nicht beanstandet.

Ekkehard Gerlicher gelang es mit Mario Krug bereits in den beiden Doppel-Vorrundenspielen (WK10) mit zwei Siegen und 6:0 Sätzen eine „klare Ansage“ zu machen und ins Halbfinale einzuziehen. Dort gewann das Duo mit 3:1 Sätzen. Im Finale machten Krug und Gerlicher schließlich den Sack mit einem 3:0 Sieg zu und jubelten über den Titelgewinn. Auch im Einzel (WK10 III+IV) konnte sich Ekkehard Gerlicher einen Platz auf dem Podest sichern. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen wurde er Dritter. Den Erfolg von Nassau sieht der Ebersdorfer als Ansporn, um im kommenden Jahr bei den deutschen Seniorenmeisterschaften im Para-Tischtennis erneut – ähnlich erfolgreich, wie er hofft – auf Titeljagd zu gehen.